

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 6993
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	14.09.05

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Barmen (SI/3749/05) am 13.09.2005

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Horst Almenräder , Frau Susanne Kampmann , Herr Hans-Hermann Lücke , Herr Dirk Newig , Herr Andreas Orschulik , Herr Gerd Zarges (Bezirksvorsteher),

von der SPD-Fraktion

Herr Ulrich Lonn , Herr Manfred Mankel , Frau Jacoba Cornelia Roß van Daalen , Herr Roland Rudowsky , Frau Birgit Winkels ,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Ilona Schäfer , Herr Olaf Schmidt , Herr Marc Schulz ,

von der FDP

Herr Harri Thomas ,

von der WfW

Herr Ulrich Halstenbach ,

von der Linkspartei.PDS

Herr Felix Wiese ,

von den REP

Herr Wolfgang Pohlmann ,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Stadtdirektor Dr. Johannes Slawig ,

vom Bezirksjugendrat

Maleen von der Heydt

beratende Mitglieder

Stv. Dönges, Grüneberg, Schulze

von der Polizei

Herr Bieringer

von der Presse

Herr Juhre (WZ), Herr Macheroux (WR)

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Reinhold Baron (entschuldigt)

Schriftführerin:

Silvia Füsgen

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:55 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

Maleen entschuldigt Nadja, die künftig aufgrund ihres aktuellen Stundenplans nicht mehr an den Sitzungen der Bezirksvertretung teilnehmen könne. In der nächsten Sitzung des Bezirksjugendrates werde ein neuer Vertreter / eine neue Vertreterin gewählt.

Am 09.09. habe der BJR beim Spielplatzfest am Loh mitgewirkt.

Zwischenzeitlich gebe es einen Entwurf für die Aids-Skulptur. Eine Künstlerin wolle die Schleife aus Tiffanyglas herstellen, sodass nur noch eine Innenaufstellung möglich sei. Das Haus der Jugend habe bereits signalisiert, einen Platz zur Verfügung zu stellen.

Es sei auch bereits jemand gefunden, der den Sockel herstellen werde.

Jetzt warte der BJR auf eine Kostendarstellung der Künstlerin.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 13.09.2005:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

2 Waldlichtung Nähe Bundeshöhe Vorlage: VO/1088/05

Frau Schäfer bittet, den Antrag als Prüfauftrag zu behandeln.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 13.09.2005:

Die von der Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) zu Lagerzwecken genutzte Waldlichtung in der Nähe der Bundeshöhe wird umgestaltet mit dem Ziel, neben der forstlichen Nutzung auch die Erholungsnutzung zu optimieren. Dabei sollten ökologische Aspekte berücksichtigt werden. Die Verwaltung wird gebeten, zu einer der nächsten Sitzungen der BV Barmen einen entsprechenden Verfahrensvorschlag zu erarbeiten.

Einstimmigkeit

3 Ergänzungsantrag zum Antrag "Verkehrssicherheit Böhler Weg" Vorlage: VO/1089/05

Frau Schäfer berichtet, die Anwohner befürchteten durch die zusätzliche Ausweisung zusätzlichen Verkehr.

Herr Wiese sagt, er unterstütze den Antrag hinsichtlich der Schilder in der Oberbergischen Straße, das Schild im Bereich Lichtscheider Str. / Ronsdorfer Str. mache aber durchaus Sinn.

Herr Almenräder stellt fest, das reguläre Straßenschild sei zugewachsen. Wenn dies freigeschnitten werde, sei dies gewiss ausreichend. Dennoch bitte er um Information, warum die Verwaltung die zusätzlichen Schilder aufgestellt habe.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 13.09.2005:

Die Hinweisschilder, die auf der Oberbergischen Strasse von beiden Seiten den Böhler Weg ausweisen, werden von der Verwaltung entfernt.

Einstimmigkeit

4 Antrag der BV Barmen - Erweiterung der Grundschule Haselrain und Schulwegsicherheit
Vorlage: VO/0952/05 - 1. Neuf

Herr Lücke schlägt vor, sämtliche TOPE zu dieser Thematik gemeinsam zu behandeln. (Die Bezirksvertretung ist einverstanden.)

Er zeigt sich erfreut, dass diese Maßnahme zugunsten der Kinder kurzfristig umgesetzt worden sei und hoffe, dass auch die Erweiterungsbauten ebenso zufriedenstellend hergestellt würden.

Außerdem bitte er um Information, ob es richtig sei, dass die Erstklässler, die im ehemaligen Einzugsbereich der GS Wilkhausstraße wohnten, ihren Unterricht derzeit noch in der GS Wilkhausstraße erhielten oder bereits in der GS Haselrain.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 13.09.2005:

Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt zu beschließen:

Der Rat bestätigt seinen mit DRS. VO/2954/04/2 vom 19.07.04 gefassten Beschluss, dass die Verwaltung beauftragt wird, die Freistellung des Schulgebäudes Wilkhausstr. erst dann vorzunehmen, wenn die Erweiterung des Schulgebäudes Haselrain erfolgt ist.

Die Verwaltung wird mit DRS. VO/0992/05 – Schulwegsicherung Hatzfelder Str. - die Maßnahmen zur Schulwegsicherung der BV Barmen vorstellen und eine Abstimmung herbeiführen.

Einstimmigkeit

5 Schulwegsicherung Hatzfelder Straße
Vorlage: VO/0992/05

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 13.09.2005:

Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt zu beschließen:

Entscheidung durch den Ausschuss für Verkehr:

1.) Die Durchführung der Arbeiten zur Schulwegsicherung und zur Verbesserung der Verkehrssicherheit auf der Hatzfelder Straße wird zu Kosten in Höhe von 299.000,00 € beschlossen.

Entscheidung durch den Rat der Stadt Wuppertal:

2.) Im Vermögenshaushalt 2005 wird im Unterabschnitt 6003 „Straßenbau“ der Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 299.000,00 € zugestimmt.

3.) Zur Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe wird bei der Haushaltsstelle 6303-950.0008 - Gewerbeerschließung Homannndamm - ein entsprechender Betrag gesperrt.

Einstimmigkeit

6 Bauleitplanverfahren Nr. 622 B - Friedrich-Engels-Allee/Ost
4. Änderung des Bebauungsplanes
Offenlegungsbeschluss zur vereinfachten Änderung
Priorität 1
Vorlage: VO/0752/05

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 13.09.2005:

Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt zu beschließen, da eine sinnvolle Nutzung des Geländes in aller Interesse ist:

Die Offenlegung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 622 B, wie in der Anlage 02 beschrieben und in der Anlage 04 eingetragen, wird gem. § 3(2) BauGB mit Begründung i.S. des § 13 BauGB beschlossen.

Die betroffenen Bürger und berührten Träger öffentlicher Belange erhalten Gelegenheit zur Stellungnahme durch Auslegung i.S. des § 13 Ziffer 2 BauGB nach § 3(2) BauGB.

Einstimmigkeit

**7 Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung
Vorlage: VO/0901/05**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 13.09.2005:

Die Bezirksvertretung stimmt dem Vorschlag des ESW zur Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung gemäß Anlage zu und empfiehlt dem Rat der Stadt entsprechend zu beschließen.

Einstimmigkeit

**8 Sanierungssatzung Freiraumprogramm Talachse
Vorlage: VO/0356/05**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 13.09.2005:

Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt zu beschließen:

Die Satzung der Stadt Wuppertal über die förmliche Festsetzung des Sanierungsgebietes „Freiraumprogramm“ wird gem. dem beigefügten Entwurf (Anlage 1) beschlossen.

Einstimmigkeit

**9 Fußgängerüberweg Höhne (Alter Markt)
Vorlage: VO/0850/05**

Herr Lücke bittet um Information, ob in dem Betrag von 55.000 € außer der Verlegung und Verbreiterung des Fußweges auch die Neugestaltung des Gemarker Ufers beinhaltet sei, da auch diese Maßnahme im Plan skizziert sei. Außerdem möchte er wissen, wie es mit der Gehwegsituation am Gemarker Ufer weitergehe.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 13.09.2005:

Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt zu beschließen:

Entscheidung durch das Steuerungsgremium Regionale 2006:

1.) Die Durchführung der Arbeiten zur Verlegung und Verbreiterung des signalgeregelten Fußgängerüberweges über die Höhne in Höhe des Stadtplatzes Alter Markt wird zu Kosten in Höhe von 55.000,00 € beschlossen.

Entscheidung durch den Rat der Stadt Wuppertal:

2.) Im Vermögenshaushalt 2005 wird im Unterabschnitt 6002 „Regionale 2006“ der Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 55.000,00 € zugestimmt.

Einstimmigkeit

-
- 10 Regionale 2006 - Freiraumprogramm Talachse - Barmer Anlagen; hier: aktueller Planungsstand**
Vorlage: VO/1086/05
- Der Bericht zur Entwurfsplanung wird entgegengenommen.
-
- 11 Regionale 2006 Kulturachse Barmen- Sachstandsbericht**
Vorlage: VO/0999/05
- Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird entgegengenommen.
-
- 12 Fällung von Einzelbäumen - Auslichtung von Grünflächen - Holzeinschläge in den Forsten - im Winterhalbjahr 2005/2006**
Vorlage: VO/0926/05
- Die Informationen über die Fällung der in den Listen aufgeführten Einzelbäume, die flächenhaften Durchforstungen sowie die Hinweise auf die Borkenkäferprobleme werden entgegen genommen.
-
- 13 Verkehrssituation auf Lichtscheid**
Vorlage: VO/0921/05/1-A
- Der Bericht der Verwaltung wird entgegen genommen.
-
- 14 Straßen-Umbenennung/ Spinnstraße in Kurt-Drees-Straße**
Vorlage: VO/1118/05
- Der Bezirksvorsteher** befürwortet den Antrag ausdrücklich und würdigt die Verdienste Herrn Drees` um die Stadt Wuppertal.
- Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 13.09.2005:
- Die Spinnstraße wird in Kurt-Drees-Straße umbenannt.
- Einstimmigkeit
-
- 15 Berichte und Mitteilungen**
- Zu 1:
Herr Lücke regt an, sämtliche Anträge zu den freien Mitteln in Kürze wieder in einem interfraktionellen Vorgespräch zu diskutieren.
Die Bezirksvertretung ist einverstanden.
Seitens der GS Eichenstraße soll bezüglich der für den Schulgarten verwendeten Mittel ein neuer Antrag gestellt werden.
- Zu 3:
Bezüglich der hier vorgestellten Ergebnisse aus dem Verkehrssicherheitsteam erbittet die Bezirksvertretung eine mündliche Berichterstattung in der nächsten Sitzung.
Hierbei sei zu berücksichtigen, dass die Bezirksvertretung im Bereich Wittensteinstraße die Einrichtung eines zusätzlichen Zebrastreifens bei Erhalt der bestehenden Lichtzeichenanlage wünsche. Es sei nicht einsehbar, warum ein Nebeneinander von Zebrastreifen und Lichtzeichenanlage nicht möglich sei.
Für den Bereich Meckelstraße werde nach wie vor die Einbahnstraßenregelung gefordert.
Aus den Verkehrszählungen sollen die genauen Zahlen vorgelegt werden.
- Zu 4:
Herr Lücke zeigt sich über den Entwurf enttäuscht. Er schlage ein gemeinsames Gespräch von Vertretern der BV-Fraktionen mit Frau Drevermann vor, um die Ideen und Vorstellungen zu konkretisieren und abzustimmen.
16. Kindergartensituation im Stadtbezirk Barmen

Nachdem bekannt sei, dass die evang. Kirche ihre Kindergartenplätze reduziere, erbitte er einen Bericht über die Auswirkungen auf die Pflichtversorgung im Bezirk und den möglichen Handlungsbedarf der Verwaltung, so **Herr Lücke**.

17. Gebäude ehem. Offene Tür in Unterbarmen

Das Gebäude in der Wittensteinstraße sei zu Teilen abgerissen worden und werde jetzt neu aufgebaut. Er erbitte eine Information, was und in welchem Umfang hier Gebaut werde, sagt **Herr Lücke**.

18. Abriss „Kleines Häuschen“

Herr Lücke berichtet, dies sei eines der ältesten Kutscherhäuschen im Bezirk, daher bedaure er den Abriss. Er bitte um Information, ob bzw. welche Möglichkeiten die Bezirksvertretung habe, den Abriss zu verhindern.

19. Kurbad

Herr Lücke stellt fest, die Bezirksvertretung stehe der Öffentlichkeit hinsichtlich des Kurbades im Wort. Jetzt stehe eine längere, evtl. sogar dauerhafte Schließung an. Er bitte um Mitteilung, welche Sanierungsmaßnahmen erforderlich und wie hoch die erforderlichen Kosten seien.

Herr Dr. Slawig erklärt, erst Ende des Monats werde das GMW den Untersuchungsbericht vorlegen und die Kosten für die Sanierung ermitteln. Sobald die Zahlen vorlägen, werde die Bezirksvertretung informiert.

20. Liste und Aufstellung der zum Spielen geöffneten Schulhöfe im Bezirk

Herr Schulz erinnert an seine Anfrage und bittet um Vorlage der Aufstellung zur nächsten Sitzung.

21. Spielplatz Buschstraße

Herr Almenräder bittet nochmals, die Kosten für ein Provisorium mitzuteilen.

22. Situation Dörner Brücke

Herr Pohlmann erinnert an den Bericht der Verwaltung bezüglich des Straßenschildes und der Verkehrssituation.

Seitens der Geschäftsstelle wird mitgeteilt, dass das Schild durch die Fachverwaltung gerichtet worden sei und der Bericht als Gesamtbericht erstellt werde, wenn der Linksabbieger eingeführt sei.

23. Tunnel Alter Markt – Fischertal

Herr Pohlmann erinnert an die Vorlage aus der letzten Sitzung und bittet erneut um Stellungnahme der Verwaltung.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 13.09.2005:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit